

Schadensanalyse Normen und Richtlinien



Im Denkmal ist jeder Eingriff in die Substanz zu minimieren. Im täglichen Bauprozess sind alle Beteiligten mit zahlreichen Normen und Richtlinien konfrontiert. Ein Handeln nach bestehenden Richtlinien bedeutet jedoch oftmals einen erheblichen Eingriff in das Denkmal.



Konzept- entwicklung



Wer sich in der Praxis über die Richtlinien hinwegsetzt, steht vor anderen Problemen z.B. dem der Gewährleistung. Die große Kunst besteht darin die technischen Erfordernisse mit dem Substanzerhalt in Einklang zu bringen.



Veranstalter

AGS - Arbeitsgemeinschaft Sachverständige
unterstützt vom:
Arbeitskreis historische Gärten der DGGL

Veranstaltungsort:
ACHAT Plaza Frankfurt/Offenbach
Ernst-Griesheim-Platz 7
63071 Offenbach am Main
Tel .069 809050

Anmeldung bis zum 15.03.2016 unter:
AGS Geschäftsstelle
Ulrich Stenger
Hanauer Str. 409 | 63075 Offenbach
Tel. 069|838324-0
Email: info@ag-sachverstaendige.de



Anreisemöglichkeit:
Sie steigen am Frankfurter Hauptbahnhof in die S8 oder S9 in Richtung Hanau, S1 Richtung Rödermark oder S2 Richtung Dietzenbach ein und fahren bis Offenbach-Ost. Dort angekommen nehmen Sie den Bus 106 Richtung Buchhügel und steigen dann in der Buchhügelallee aus. Von der Haltestelle zum Hotel sind es 3 Minuten Fußweg.

Beton in der Garten- denkmalpflege

Schadens-
analyse

Konzept-
entwicklung



AGS

Gartenbau - Landschaftsbau - Sportplatzbau e.V.

Beton - Gartendenkmal Ein Widerspruch?

Beton als Baustoff gewinnt mit dem 19. Jh., spätestens jedoch mit dem beginnenden 20. Jh. auch im Garten und im Freiraum an Bedeutung. Beton und Kunststeinprodukte sind im Garten als Kleinarchitekturen, Mauern, Brücken und Bodenbelägen zu finden. Es gilt die Qualitäten zu erkennen und zu vermitteln.



Seminar und Exkursion

Neben der Verwendung des Baustoffes, geht es um die Entwicklungen der Technik, die Schadbilder und mögliche Lösungsansätze zur denkmalgerechten Erhaltung. Am zweiten Tag bieten zahlreiche Kleinarchitekturen in Frankfurt und Offenbach, die Möglichkeit zur praktischen Auseinandersetzung mit dem Baustoff.

Programm

1. Tag, 15. April 2016

9⁰⁰ Begrüßung

Ulrich Stenger

AGS - Obmann/ Offenbach

Jutta Curtius

AGS - Nettetal

9¹⁵-10⁰⁰ Dipl.-Ing. Jutta Curtius

öbv. Sachverständige, Landschaftsarchitektin

“Beton - Es kommt drauf an, was man draus macht.”

10⁰⁰-10³⁰ Dr. Petra Egloffstein

Institut für Steinkonservierung e.V.

Restaurierung von Denkmälern in historischen Gartenanlagen

10³⁰-11⁰⁰ Kaffeepause

11⁰⁰-11⁴⁵ Dipl.-Ing. Manfred Kugelmeier

Bauingenieur und Betonbaumeister

Instandsetzung der 1879 erstellten Betonbauwerke im Dreieichpark in Offenbach am Main

11⁴⁵-12¹⁵ Dipl.-Ing. Jochen Martz

Vorsitzender des AK historische Gärten der DGGL

Geschichte des Waschbetons in der Freiraumplanung

12¹⁵-13¹⁵ Mittagspause

13¹⁵-15⁰⁰ Dipl.-Ing. Martin Sauder

öbv. Sachverständiger für Schäden an mineralischen Baustoffen und Naturstein

1. Theorie Betoninstandsetzungsrichtlinie, -beurteilung
2. Brückensanierung Frankfurt Höchst

15⁰⁰-15³⁰ Kaffeepause

15³⁰-16³⁰ Christiane Geelhaar

Dipl.-Ing., Architektin, Bauoberrätin i.R.

120 Jahre Sichtbetonpergolen auf der Mathildenhöhe Darmstadt

16³⁰-17⁰⁰ Dipl.-Ing. Irmela Löw

öbv. Sachverständige, Landschaftsarchitektin

Verwendung von Beton in den 1950er/60er Jahren im Park der Villa Monrepos in Geisenheim

17⁰⁰-17³⁰ Dipl.-Ing. Jochen Martz

Vorsitzender des AK historische Gärten der DGGL

Moderation der Diskussion

20⁰⁰ Treffen im Restaurant

Gedanken- und Erfahrungsaustausch

2. Tag, 16. April 2016

9⁰⁰-13¹⁰ Exkursion

Exkursion - Besichtigung der Parkanlagen:

(Treffpunkt: Eingangshalle ACHAT-Hotel)

Höchster Stadtpark (Dipl.-Ing. Claudia Grossbach)

Garten Ernst May Haus (Ernst-May-Gesellschaft)

Kurpark Bad Homburg (Dipl.-Ing. Claudia Grossbach)

13¹⁰-14¹⁰ Mittagspause

Gaststätte Bergstation im denkmalgeschützten und

sanierten Pavillon im Huthpark (Selbstzahler)

Probst-Goebbels-Weg 17 | 60389 Frankfurt a.M.

Tel. 069 47881499

14¹⁰-17⁰⁰ Exkursion

Ostpark (Dipl.-Ing. Barbara Vogt)

Dreieichpark (Dipl.-Ing. Jutta Curtius)

17⁰⁰-17³⁰ Diskussion

Abschlussdiskussion

Moderation Abschlussdiskussion

Dipl.-Ing. Jochen Martz